

Volks- & Landwirtschaftliches. Fruchtpreise.

Badnang den 8. Dezbr. Dinkel 3 fl. 33 fr. Gemisches - fl. - fr. Kernen - fl. - fr. Haber 3 fl. 23 fr.

Kursbericht vom 9. Dez. 1869.

Staatspapiere.

Table with columns for location (Württemberg, Bayern, Baden), security type (Obligationen, Papier), interest rate, and price.

Pfandbriefe u. f. w.

Table listing Pfandbriefe and other securities with their respective locations and prices.

Unterhaltendes. Zufall oder Bestimmung.

Novelle von Ernst Fricke. (Fortsetzung.)

Der junge Mensch wurde in ein Zimmer geführt, wo er warten mußte, bis er gebraucht werden sollte. Bald darauf erkönte eine scharfe Klingel.

Der Richter begann so gleich. „Ist dies der junge Mensch, der Ihnen durch seine „Regelei“...“

Er stürzte bei diesen Worten in dem Berhörszimmer hin und her, ohne Rücksicht auf die Anwesenden zu nehmen...

direktors im Römischen Kaiser logirt hat. Sie haben sehr freimüthig und offenherzig dem Banquier Kreitsche erklärt, einen Wechsel mit dem Acceptor des Herrn Colter, der von dem Generaldirektor Krippendorf angefertigt worden war, verkauft zu haben.

„Eine verdamnte Intrigue - eine verwichene Chikanerie!“ sprach der Beklagte in voller Wuth. „Ich habe Feinde in Nrburg, die mir mein Glück nicht gönnen!“

Er stürzte bei diesen Worten in dem Berhörszimmer hin und her, ohne Rücksicht auf die Anwesenden zu nehmen und geberdete sich ganz wie ein tief gekränkter und schmerzlich beleidigter Mann.

Der Richter hatte unbemerkt die Klingel gezogen und dem hereintretenden Gerichtsdienner einen Wink gegeben, wonach sich dieser schweigend und unbeachtet wieder zurückzog.

Zum zweitenmal öffnete sich dann die Thür, der Reiterungs Rath Steinbagen erschien und wurde flüchtig, aber sehr achtungsvoll vom Herrichter begrüßt.

Dieser wendete sich nun zu dem Generaldirektor und sprach ernst und gemessen: „Ich muß bitten, sich so weit zu einer anständigen Nähe zu zwingen, um das Verhör enden und noch einige Fragen an Sie richten zu können.“

Steinbagen prüfte mit der Sorgsamkeit eines Mannes, der die Wichtigkeit seiner Erklärung vollkommen begreift, den fraglichen Generaldirektor Krippendorf.

Steinbagen blickte ernst zu dem fremden Manne auf, der aus unläuterer Gründen den Namen eines ehrlichen Mannes angenommen hatte.

Ueber Seller'sche Spielwerke. Wer sich oder Andern eine bauende Freude bereiten will; rüthru wir, ein Werk aus der Seller'schen Fabrik in Bern zu beziehen...

Hierzu eine Beilage von A. Stäble, Böhmer'schen Fabrik in Schwandorf.

Der Murrthal-Bote.

Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Badnang.

Nro. 147.

Dienstag den 14. Dezember 1869.

38. Jahrg.

Ersteinst Dienstag, Donnerstag und Samstag und kostet frei ins Haus geliefert; vierteljährlich: in der Stadt Badnang 1 fl. 25 kr., außerhalb desselben 1 fl. 54 kr.

R. Oberamts-Gericht Badnang. Vorladung.

Gottlob Fink, Schneidermeister von Ludwigsburg, hat unterm 20. v. Mts. gegen Carl Day, ledigen Säger von Hinterbüchelberg, eine Klage eingereicht...

Sonntag den 3. Februar 1870, Vormittags 11 Uhr.

anberaumt, was dem Beklagten, dessen Aufenthalt unbekannt, in Folge Antrags des Klägers auf diesem Wege mit dem Anführen eröffnet wird...

Den 4. Dezember 1869. Oberamtsrichter Clemens.

Badnang. Wer an die Regine Daif, ledig, Wittwe Elisabeth Dunz, Friedrich Breuninger, Waller etwas zu fordern hat...

Den 9. Dezbr. 1869. R. Gerichtsnotariat Reinmann.

Badnang. Fahrniß-Versteigerung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des f. Gottlieb Breuninger, gewesenen Walkers, hier, kommt am

Mittwoch den 15. ds. Mts., Nachmittags 1 Uhr, in dem Armenhause gegen sogleich baare Bezahlung zum Verkauf:

- 1 Cylinderuhr, 1 Spindeluhre, Kleiber, Hemden, 1 Oberbett, 1 Unterbett, 2 Kissen, 1 Bettlade und sonstiges...

Den 13. Dezember 1869. R. Gerichtsnotariat Reinmann.

Bell. Gemeinbezirks Neichenberg. Fahrniß-Versteigerung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des f. Johann Ebert von Bell wird am

Freitag den 17. Dezbr. 1869.

von Vormittags 9 Uhr an, die zur Veräußerung bestimmte Fahrniß im Wege öffentlicher Versteigerung zum Verkauf gebracht werden...

Die Rubriken sind: Betgewand, Schreitwerk, allgemeiner Hausrath, Feld- und Handgeschir, 1 Kuh, 50 Stück Lämmer, 1 Wagen, 1 Pflug, 1 Egge...

Den 11. Dezbr. 1869. R. Gerichtsnotariat Reinmann.

Unterweissach, Gerichtsbezirks Badnang. Gläubiger-Aufruf.

Die nicht aus dem Unterpfandsbuch ersichtlichen Gläubiger des hieselbst verstorbenen Kaufmanns August Stütz von hier werden aufgefordert, ihre Forderungen binnen 15 Tagen bei der unterzeichneten Stelle anzumelden...

Den 9. Dezember 1869. R. Amtsnotariat Gail.

Badnang. Rheinländischer Hanfssaamen.

Der Unterzeichnete wird auch neuer wieder die Anschaffung von ächtem rheinländischem Hanfssaamen vermitteln, der dem Verein zu 10 fl. 20 kr. per Ctr. loco Freiburg im Breisgau angetragen ist...

Vorstand des landwirthschaftlichen Bezirks-Vereins: Oberamtmann Drecher.

Gärtner'sche Sicht-Watte, Zahnwech-Watte.

alleiniges Fabrikat dieser Art, das bei der Pariser Weltausstellung mit Preis gekrönt wurde, in Packeten à 12 und 24 Kr. in allen Apotheken des Bezirks zu haben, empfiehlt

C. Gärtner, Apotheker in Stuttgart.

Spiegelberg. Liegenchafts-Verkauf.

Aus der Verlassenschaftsmasse der Jakob Wind, Webers Wittve in Hochsteg wird auf den Antrag der Beteiligten die vorhandene Liegenchaft, bestehend in der Hälfte an einem Wohnhaus mit Werkstatt und Keller im obern Rothaig...

Mittwoch den 29. Dezbr. 1. J., Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathhause in Spiegelberg einzeln oder im Ganzen im öffentlichen Aufstreiche verkauft werden...

Den 11. Dezember 1869. R. Amtsnotariat Murrhardt: Dinkelader.

Murrhardt. Wahl-Sache.

Zu der heute stattfindenden Gemeinderathswahl werden als unabhängige und in den rächtlichen Verhältnissen kundige Männer vorgeschlagen:

Conrad Wüst und Carl Seeßer von mehreren Wählern.

Badnang. Einen bereits neuen Ueberroth habe ich aus Auftrag billig zu verkaufen.

Schneider Ruff.

Bachnung.
Geld-Offert.
 170 fl. Pflegschaftsgeld liegen gegen gesicherte Sicherheit zum Ausleihen parat bei
Fr. David Bärner.

Bachnung.
Gefundenes.
 Ein am letzten Jahrmarkt gefundener lederner Geldbeutel mit etwas Inhalt kann von dem Eigenthümer gegen Erstattung der Einrückungsgebühren abgeholt werden bei
Ehr. Kurz, Gastgeber.

Bachnung.
 1/2 Eimer
Mostessig
 hat zu verkaufen
 Gottlieb Hailer, Schuhmacher.

Murrhardt.
Anzeige.
 Der Unterzeichnete erlaubt sich ergebenst anzuzeigen, daß er sich hier niedergelassen hat und bietet hiemit seine Dienste an. Meine Wohnung befindet sich bei Herrn Albert Horn hier.
Hermann Daib,
 Wundarzt und Geburtshelfer.

Bachnung.
Ein Dachshund,
 2 1/2 Jahre alt, von echter Race, vorzüglich im Bau, ist zu verkaufen. Wo? sagt die Red. d. Bl.

Bachnung.
 Einen schönen
Schlitten
 zum Ein- und Zweipännigfahren verkauft
 Luchseerer Friedrich's Witwe.

Bachnung.
Gefunden
 wurde eine Kalbelhaut unterhalb der Kunstmühle am Wasser, welche binnen 10 Tagen abgehoben ist, widrigenfalls nun anderweitig darüber verfügt würde.
Fris Gcklein, Rothgerber.

Bachnung.
Verloren
 ging in hiesiger Stadt ein grauer Tuchmantel, welchen der Finder gegen gute Belohnung abgeben wolle bei
David Muppman, Nagelschmid.

Bachnung.
 Ein freundliches
Logis
 in der ebem Verstadt ist sogleich oder bis Lichtmess 1870 zu vermieten.
 Nähere Auskunft ertheilt die Redaction dieses Blattes.

Verloren
 ging ein weißwollener Zeppich von Großaspach bis nach Elmweiler. Der Finder wird gebeten ihn gegen Belohnung im Lamm in Großaspach abzugeben.

Bachnung.
Die praktische Wintermütze
 von Stoff, auf dreierlei Arten zu tragen, wie sie Herr Seckler Schmid aus Stuttgart im Schw. Merkur und Schwarzw. Boten empfiehlt, ist um den billigen Preis von 2 fl. 30 kr. zu haben bei
C. Heinz, Seckler & Kürschner.

Bachnung.
Ausverkauf.
 Um mit meinen Wollwaaren gänzlich zu räumen, verkaufe ich
Kapuzen & Hauben von 12 fr. an,
Herren-Shawls von 24 fr. an,
Herrentücher von 36 fr. an,
Kappen von 6 fr. an,
schwere wollene Unterwämser von 3 fl. an,
Unterhosen von 40 fr. an,
 befehlen eine Parthie gute halbwollene Stoffe zu 12 fr.
Jakob Dorn am Markt,
 früher bei der Krone.

Bei E. Kupfer in Stuttgart ist erschienen und durch Buchbinder Stroß in Bachnung, sowie jede Buchhandlung und Buchbinderei zu beziehen:
Amts- & Termin-Kalender für Cantzeien,
 Oberämter, Oberamtsgericht, Kameralamt, Ungelds-Commissariat, Forstamt, Oberamtsphysicat, Revierämter, Postämter, Notariate, Acciseämter, D.Amts-Wert- und Wegmeister, D.Amts-Geometer, Schultheißenämter, Rathschreiber, Verwaltungsaltäre, Gemeinde- und Stiftungs-pfleger, Rentämter, Rechtsanwälte, Apotheker, Jagdwächter und Jagdsreunde (wegen der im Kalender angegebenen Hegezeit) u. auf das Jahr 1870 von Fr. Frisch, Schultheiß u. 10. Jahrgang. Preis 24 kr.
 Dieser, wegen seiner praktischen Einrichtung und eleganten Ausstattung selbst vom k. Ministerium des Innern für zweckmäßig erklärter Kalender wurde von vielen Oberämtern zur Anschaffung empfohlen, und sollte auf keiner Cantzei fehlen.

Bachnung.
Ausverkauf von Ellenwaaren.
 Solcher dauert von heute an diese und nächste Woche über die Feiertage fort, und empfehle ich namentlich noch eine größere Parthie Kleiderstoffe, schwarze Seidenstoffe und Tyybet, Lüste, Lama & Flanelle, Hosenstoffe & Circas, eine große Auswahl wollener & halbwollener Frauenhalbstücher in schwarz & farbig, Herrenhalbstücher, wollene Kinderhittel, farbige seidene Cravattchen, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu sehr billigen Preisen.
Zahlreichem Besuche sieht entgegen
Louis Vogt.

Soeben erschien die 3. Serie der **Deutschen Bilderbogen** (101-150), schwarz à 1 Groschen, colorirt à 2 Groschen

Deutsche Bilder-Bogen
 für
Jung und Alt.
1 bis 150.
 Verlag von Gustav Weise in Stuttgart.
 Mit Beiträgen von W. Ramphausen, Ad. Menzel, O. Pleisch, A. Schröder, C. Reinhardt, C. Scheuren, Wiltner, H. Jordan, C. F. Deiker, Hiddemann, G. Süs, P. Meyerheim, C. Oesterlinger, Th. Hofmann etc., enthalten u. A.:
 Nr. 1. Hans im Glück von O. Pleisch.
 " 7. Lob der edlen Musica von C. Reinhardt.
 " 8. Grab aus dem Wirthshaus
 " 29. Wettlauf zwischen Hase und Schnecke von G. Süs.
 " 63. Der Christbaum von L. Mintrop.
 " 67. Schneiders Höllenfahrt von Meurer.
 " 101 und 102. Deutsche Reiterhelden von W. Ramphausen.
 " 110. Friedrich der Große von A. Menzel.
 " 120. David und Goliath von O. Pleisch.
Preis des Bogens schwarz 1 Groschen, color. 2 Groschen.

Zu Festgeschenken eignen sich besonders die gebundenen Ausgaben:
 in Bänden von 25 Bogen schwarz, Bd. 1-6., à 1 fl. 48 kr.
 col., Bd. 1-6 à 2 fl. 54 kr.
 Bog. 1-100 in 1 Bande schwarz 6 fl.
 col. 10 fl. 48 kr.

Die Berliner Volkszeitung sagt über die ersten 100 Bogen:
 „Die Deutschen Bilderbogen geben ein neues glänzendes Zeugnis von der überall kundwerdenden Richtung unserer Zeit, wie die echte Wissenschaft, so auch die beste Kunst zum wirklichen Gemeinut des ganzen Volkes zu machen. Die bestbelegten und tüchtigsten Künstler haben es nicht verschmäht, die Bilder zu zeichnen, die man, 4-6 auf einem Blatt, für einen Groschen kauft. Jede künstlerische Richtung hat hier ihren Vertreter; und wer den Ernst, wie wer den Humor und lustigen Spas, wer Belehrung und wer Vergnügen, wer Schönheit und Poesie, wie wer groteske Komik und treffende Wahrheit sucht, wird in diesen 100 Blättern seine Rechnung finden.“

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt und riskiren nichts bei Bezug einer Probensendung.

Döpenweiler.
 Ein hochträchtiges
Mutterschwein
 hat zu verkaufen
 Bäder A. Der mann.

Bachnung.
 Ein 3- bis 4-sitziger
Kinderschlitten
 hat zu verkaufen. Näheres bei der Red. d. Bl.

Conditorer & Kinderspielwaaren.
 Alle in die Conditorer einschlagenden Artikel in großer Auswahl, sowie auch alle Sorten S. Sonig-Selbstkuchen und eine schöne Auswahl in Kinderspielwaaren empfangt billig
Griff Riff.
Patent Füttererschneid- & Särfel-Maschinen
 ganz von Eisen für einen Reichthum von 20 bis 30 Stück, schneidet viererlei Schnittlängen ohne Störungsbeschädigung. Preis fl. 49 oder fl. 28. Wenn mit Griffell von Schmiedeseisen die selbe Maschine fl. 56 oder fl. 32. Kleinste Sorte drehlich bei obigen fl. 35 oder fl. 20.
Garantirte 3 Jahre. Probezeit vierzehn Tage. Franco abh. r. a. h. t.
Morris Weill, jun., Maschinenfabrik, Nr. 76, Frankfurt am Main.

Oberländer Lederfett.
 Das einzig sichere Mittel, die Füße vor Nässe und Erkältung in Schnee und Regen zu schützen und zugleich das Leder dauerhaft und geschmeidig zu machen. Der Glanz geht nicht verloren und kann sofort wieder gemischt werden. Zu haben in Gläsern à 21 kr. bei
Louis Vogt in Bachnung.
Aug. Seeger in Murrhardt.

Theodor Franck'sche
Althee-Bonbons
 Baihingen a/G.,
 ein noch nicht übertroffenes Linderungsmittel gegen **Katarrhen, Brustschmerzen, Heiserkeit, Halsbeschwerden** u. c., empfiehlt in Originalpaketen à 14 und 7 kr.
F. L. Kübler in Sulzbach a/W.

Fruchtpreise.
Von württembergischen Märkten.
 Mittelpreis per Zoll-Ctr.
 W i n n e n d e n den 9. Dez. Korn — fl. — kr. Dinkel 3 fl. 40 kr. Haber 3 fl. 21 kr. ferner per Eimer: Gerste 1 fl. 8 kr. Weizen — fl. — kr., Roggen 1 fl. 20 kr., Ackerbohnen 1 fl. 18 kr., Waiden — fl. — kr., Linfen — fl. — kr., Weichkorn 1 fl. 12 kr., Widen — fl. — kr., Kartoffeln 20 kr. 1 Pfund Butter 28 kr., 1 Bund Stroh 10 kr. 1 Emt. Heu — fl. — kr.
 W i b e r a c h den 9. Dez. Korn 5 fl. 27 kr. Roggen 3 fl. 58 kr. Gerste 4 fl. 34 kr. Haber 3 fl. 25 kr.

